

Religion, nicht in Worten, sondern in Gedanken und im Herzen; du friedfertige Beurtheilung der alten Irrthümer, du Eifer für Toleranz, oder vielmehr für die bürgerliche Gleichheit aller friedfertigen und den Befehlen gehorchenden Gottesverehrer!! Willkommen in unsre Häuser, in die Stuben unsrer Hofmeister und Hofmeisterinnen, und in unsre öffentlichen Schulanstalten, für die verschiedenen Stände und Alter! Gott, es ist mir erlaubt zu wünschen, eine Ausbreitung so wesentlicher Vortheile über die schon ist aufblühende Nachwelt, noch zu sehn und dich vor Vielen im Tode zu preisen, daß ich die ersten Früchte davon in vielen Familien erlebet habe. Doch dein Wille geschehe! Erhalte deinen Knecht, den Landesvater zu Dessau, und Seinen Sohn, der seine menschenfreundliche Anschläge erbet! Du hast ihn zuerst erwecket, zu solchen grossen Thaten. Erleichtere ihm die Ausführung zu deiner Ehre, daß er ein Muster für diejenigen Landesväter sey, denen du (unerforschlicher Gott!) weit mehr Vermögen anvertrauest, und welche zur Heilung der tiefen Wunden des menschlichen Geschlechts weit weniger thun wollen.

4) Vom Gebrauch und Mißbrauch des Elementarwerks in Schulen, von Hofmeistern und Hofmeisterinnen.

Gestern und Kinderfreunde, mit deren Beyfall mich Gott erfreuet, ich werde unter dieser Ueberschrift mich über Vieles mit euch berathschlagen. Eine Berathschlagung mit euch ist es, wenn ich gleich, im
guten